

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Jesingen vom 17.05.2021 in der Gemeindehalle Jesingen, großer Saal

Beginn: 17:30 Uhr Ende: 18:45 Uhr

§§ 43-46 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (nicht stimmberechtigt)

Mitglieder

Ortschaftsrat Thomas Allmendinger
Ortschaftsrat Reinhold Ambacher
Ortschaftsrat Sascha Ebensperger
Ortschaftsrat Daniel Ernst
Ortschaftsrat Alexander Feeß
Ortschaftsrat Matthias Frasch
Ortschaftsrätin Marianne Gmelin
Ortschaftsrätin Gabrielle Miehe
Ortschaftsrätin Nicole Orgon
Ortschaftsrätin Meike Renz
Ortschaftsrat Sören Schäfer
Ortschaftsrat Ralf Stolz

anwesend ab § 44, ö

anwesend ab § 45, ö

Verwaltung

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader Herr Marcel Helber (Finanzen)

Schriftführer/in

Frau Martina Pfizenmaier

§ 43 öffentlich

OR JE + HH 17.05.2021

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung vom 10. Mai sind folgende Beschlüsse bekannt zu geben: Der Ortschaftsrat hat der Verpachtung der Gaststätte Gemeindehalle an einen Gastronomen zugestimmt.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

1. Wilde Müllablagerungen bei den Glascontainern in den Lehenäckern Herr Karl Hofstätter, wohnhaft in der Alten Weilheimer Straße teilt mit, dass er die Ortschaftsverwaltung schriftlich am 29.04. über die wilden Müllablagerungen informiert habe und erst in der vergangenen Woche der Müll entsorgt worden sei.

Er fragt bei der Verwaltung an, was diese Gedenke, dagegen zu tun und wie sie dies zukünftig verhindern wolle.

OVin Armbruster gibt ihm zur Antwort, dass sie den Müll ebenfalls gesehen und in der vergangenen Sitzung bereits darüber berichtet habe, dass sie den Feldschütz ihformiert hatte und eine Anzeige erstattet worden war. Ein Bußgeldverfahren sei am Laufen.

OB Bader erklärt weiter dass es sich hierbei um Straftaten handle, welche mit einer Ordnungswidrigkeit geahndet würden. Nachdem die Sauberkeitskampagne auch Thema des Gemeinderates sei, werde von der Verwaltung zusätzlich Personal im Vollzugsdienst eingestellt. Von diesen würden die wilden Müllablagerungen kontrolliert und nach Verursachern gesucht werden um Anzeige erstatten zu können. Leider gebe es keine andere Möglichkeit, als bei Feststellung von Müllablagerungen Rückmeldung an die Stadtverwaltung zu geben, so dass es diese umgehend der Firma Remondis melden könne.

2. Lärmbelästigung durch die Autobahn

Herr Hofstätter, spricht den Autobahnlärm an und berichtet von über 80 gemessenen Dezibel in der Nacht. Jedoch seien in Wohngebieten nur bis zu 45 Dezibel erlaubt. Dieser Autobahnabschnitt sei laut Regierungspräsidium bislang kein Unfallschwerpunkt. Erst dann würde eine Geschwindigkeitsreduzierung erfolgen.

OB Bader erklärt, dass er, gemeinsam mit den umliegenden Kommunen nochmals prüfen lasse, ob nicht zwischenzeitlich ein Unfallschwerpunkt vorliege und dadurch die Geschwindigkeit auf 120 km/h reduziert werden könne. Er sehe die Lärmspitzen in der Nacht gegeben.

3. Straußenzustand Naberner Straße

Herr Nestel, wohnhaft in der Alten Weilheimer Straße spricht den schlechten Straßenzustand in der Naberner Straße an. Außerdem sei im Navigationssystem die Alte Weilheimer Straße nicht zu finden.

OVin Armbruster erklärt, dass es bei der Behebung der Straßenschäden in der Naberner Straße einer größeren Planung bedürfe. Die Sache mit dem Navigationsproblem werde sie prüfen.

4. Strommasten im Außenbereich

Herr Nestel teilt mit, dass es im Außenbereich einen Mast gebe, der nur bis zur Hälfte zurückgebaut worden sei und er bittet um Rückbau des Masten.

OVin Armbruster teilt mit, dass sie sich diesem Anliegen bereits angenommen habe. Im Moment könne der Masten jedoch noch nicht abgebaut werden, nachdem der Mast noch von einem Mobilfunkanbieter genutzt werde. Sie bittet hier noch um etwas Geduld.

5. Autobahnlärm

<u>Herr Nestel</u> spricht bezüglich des Autobahnlärms von gesundheitlichen und medizinischen Gründen, die dringend zu einer Lärmreduzierung führen müssten.

§ 45 öffentlich

Haushalt 2022/2023 - Anträge der Fraktionen

Kenntnisnahme von den Anträgen der Fraktionen der FWV und UBL.

Auf die Anlagen zum Protokoll (Haushaltsreden von der Freien Wähler Vereinigung (FWV) und der Unabhängigen Bürgerliste (UBL) wird verwiesen.

§ 46 öffentlich

OR JE + HH 17.05.2021

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Keine Wortmeldungen

Gez. Pfizenmaier